

Schack, Adolf Friedrich von: Wenn du hinweggegangen (1854)

1 Wenn du hinweggegangen,
2 Glaub' ich lange dich noch zu sehn;
3 Um die Schläfe und um die Wangen
4 Deinen Atem mir fühl' ich wehn.

5 Wenn von deinen Reden
6 Längst der Ton dem Ohr verklang,
7 Hört die entzückte Seele jeden
8 Laut, den du gesprochen, noch lang.

9 In der Stille der Nächte,
10 Wenn voll Bangen das Herz mir schlägt,
11 Fühl' ich, wie leise sich deine Rechte
12 Auf die Stirne, die Brust mir legt.

13 Arme, die weich mich umranken,
14 Wiegen mich ein; ich atme kaum;
15 Deine Worte, deine Gedanken
16 Klingen und duften um mich im Traum.

(Textopus: Wenn du hinweggegangen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24804>)